

A1

# studio [21]

Deutsch als Fremdsprache  
Intensivtraining und Testheft

## 交际德语教程 第二版

练习与测试

**Intensivtraining**

von

Rita Niemann

**Testheft**

von

Hannelore Pistorius

und

Nelli Mukmenova

## 图书在版编目 (CIP) 数据

交际德语教程A1练习与测试：第2版 / (德) 尼曼等编.

—上海：上海外语教育出版社，2016

ISBN 978-7-5446-4263-7

I. ①交… II. ①尼… III. ①德语—习题集 IV. ①H339.6

中国版本图书馆CIP数据核字 (2016) 第036960号

© Cornelsen Schulverlage GmbH, Berlin 2013

This edition is developed in cooperation with the Goethe-Institut China and Goethe-Jinchuang Sprachlernzentrum Shanghai.

Published by arrangement with Cornelsen Schulverlage GmbH.

Licensed for distribution and sale in China only.

本书由康乃馨教育出版集团授权上海外语教育出版社出版。

仅供在中华人民共和国境内销售。

图字：09-2016-165号

[http://www.cornelsen.de/studio\\_21/](http://www.cornelsen.de/studio_21/)

# 出版说明

《交际德语教程》(studio d)自2010年推出以来,陪伴数万名中国学子学习德语,以全新的模式和方法提高了教师的教学效率和学生的学习效果,在师生当中获得广泛认可和好评。这套教材不仅在我国取得巨大成功,而且在其他国家的德语教学及培训机构中也得到广泛认可。为满足国内读者的最新学习需求,我社继续引进该教材的升级版,并邀请北京歌德学院及上海歌德语言学习中心的教师进行本土化改编,现将交际德语教程(第二版)奉献给大家。这套教材德文原版书名为studio [21],在第一版教材的基础之上完善而成,教材体系进一步完善,并融入最新教学法研究成果,且充分利用新兴数字媒体给德语学习带来的便利,为广大师生提供全方位的学习与授课支持。

我社引进版《交际德语教程》(第二版)以欧洲语言共参框架(GER)为依据,共分3级,满足A1至B1级的教学需求。为方便读者使用,我社对原版教材进行了整合与优化,教材体系包括:学生用书(附音频资源、视频光盘和电子书光盘)、练习与测试(附音频资源和助学光盘)、词汇手册(附音频资源)和教师用书(附助教光盘和练习自动生成软件光盘)。

本套教材主编为德国耶拿大学国外德语语言文学及跨文化经济交际学院赫尔曼·冯克教授(Prof. Hermann Funk)和克里斯蒂娜·库恩教授(Prof. Christina Kuhn)。作为对外德语教学法研究领域的知名教授,他们长期从事对外德语教学法、二语习得、教材编写及师资培训等方面的研究工作,擅长将最新的教学法研究成果运用到教材编写当中,以便学习者能够更快、更准、更好地提升各项语言技能,学习地道且实用的语言知识,了解德语国家的国情文化,提升语言交际能力和跨文化沟通能力。交际德语教程(第二版)融入最新教学法研究成果,并保持强大的技术优势,将互联网技术积极运用到语言教学中,为提高语言教学质量和效率服务。与第一版相比,第二版体系更完善、内容更丰富,材料更新颖,技术更先进,版式更美观,具体表现如下:

首先,体系更完善。《交际德语教程》(第二版)比第一版教材增加了电子书、练习自动生成软件、词汇学习应用、在线资源等,能够更好地满足各类学习者的学习需求,也能满足学校差异化教学需要。

其次,内容更丰富。内容更丰富体现在:学生用书增加了大量阅读、听力、口语、词汇及语法练习。练习与测试配套的互动学习光盘除实现人机互动、自动评判等基本功能之外,还增加情景应用型口语训练视频。此外,康乃馨教育出版集团还提供大量“在线资源”,包括补充词汇、语法、听力、阅读材料及分级测试,供读者免费下载。

第三,材料更新颖。第二版教材删掉了第一版教材中不合时宜的材料,根据德语国家社会的发展用最新话题来替换第一版的部分话题。新版教材与时俱进,更新教材中相关国情文化知识,努力为学习者绘制更为全面、真实的德语国家社会文化图景。

第四，技术更先进。除纸质版的学生用书、练习与测试、词汇手册和教师用书之外，在第一版已有的音频资源、视频资源、助学光盘、助教光盘的基础上，第二版还推出“电子书”、“词汇学习应用”、“在线资源”等多媒介学习资源，可满足多样化的学习需求。

最后，版式更美观。第二版图书版式设计美观洋气，图文并茂。每个单元的首个和合页采用大幅彩色图片，良好的视觉效果可激发学生的学习兴趣。学生用书底端切口处图片带列出重点词汇和表达，使得词汇学习更为直观高效。

此外，需要特别说明的是，我社引进版的《交际德语教程》（第二版）所有配套音频资源与《交际德语教程》一样不再配CD光盘，需要使用者根据封二（封面反面）的下载提示，到外教社有声资源网（<http://audio.sflep.com/>）在线下载，或使用“爱听外语”应用，扫描书上的二维码下载相关图书配套音频。学生用书中各单元课堂部分（Kursteil）的参考答案请见教师用书，练习部分（Übungsteil）的参考答案可在外教社有声资源网随配套音频材料一并下载。此外，德国康乃馨教育出版集团网站（[http://www.cornelsen.de/studio\\_21/](http://www.cornelsen.de/studio_21/)）上还有大量补充材料，以及苹果应用商店还有配套词汇学习应用（studio [21] Vokabeltrainer），供使用者下载。

上海外语教育出版社全心致力于我国外语教育事业的发展，坚持“服务外语教育、传播先进文化、推广学术成果、促进人才培养”的发展方向，坚持为教学科研、学术繁荣、学科建设和人才培养服务。借此机会，我们对北京歌德学院和上海歌德语言中心的领导和专家表示衷心感谢，感谢他们对本套教材的引进及改编工作给予的大力支持。

衷心祝愿各位德语学习者借助本套教材学有所成，学以致用！

上海外语教育出版社  
2016年1月

# 前 言

几十年来，歌德学院在中国为广大德语界师生提供各类支持，例如提供奖学金、组织教师培训、师资进修及各类教育和交流项目，开设语言培训班，并与中国教育主管部门的各类专业委员会开展深度合作。此外，还作为独立顾问为教材及补充授课资料的编撰与出版提供咨询。这些教学资源使得德语界师生能够更好更快地接触到德语这门语言。

中国德语学习者的数量在增加！2015年德国外交部有关“全球范围内德语学习情况”的最新数据证实，德语学习需求大幅度增加，而且对德语学习感兴趣的主要是年轻人，那些有志赴德留学的年轻人或者是认为德语知识对他们的未来职业前景至关重要的年轻人。在德语学习的路上，德语学习者和授课者都需要合适的教学材料来满足他们的需求。比如，这些教学材料需特别重视德语语音的训练，注重语法结构的实际应用。

在此背景下，令人感到特别高兴的是，德国康乃馨教育出版社对《交际德语教程》（studio d）进行了修订与升级，并准备再次将第二版《交际德语教程》（studio [21]）推向中国市场，以进一步满足中国德语学习者的需求，兼顾其学习兴趣和喜好，同时更好地顺应现代外语课堂的要求。第二版和第一版相比，最重要的变化在于更为丰富的配套多媒体资源。例如，电子书中包含的互动式语音和听力训练，便于学习者开展自主学习；配套视频资源为课堂提供了有趣的国情文化类教学材料，而且这些材料也可以从跨文化交际角度得到很好的运用；学生用书图文并茂，使用了非常新颖且能够吸引学习者的图片。第二版《交际德语教程》通过新的构思，在坚持“语法教学以交际行为为导向”这一要求的同时，系统呈现了德语语言的语法结构。重新设计的备课材料通过有益的提示以及新开发的课堂教学管理软件，减轻了教师的备课量。通过这些软件，教师可根据需要自行生成补充练习。

因此，我们首先要感谢德国康乃馨教育出版集团以及这套教材的作者，是他们通过上述提及的修订和升级对原教材进行了拓展，使其更加完备。我们也要感谢上海外语教育出版社委托上海锦创歌德语言中心对这套教材进行试用。通过试用，授课教师能够对引进版教材的改编提出富有价值的建议。

最后，我们还要感谢阙莺和拜敬两位老师。她们不仅在课堂上试用了这套教材，而且还对引进版教材的改编工作提出许多建议，并补充了语音训练练习。

亲爱的老师们、同学们，现在我们就将这套教材传递给你们。我们祝愿你们在使用这套《交际德语教程（第二版）》进行教授和学习德语的过程中取得成功。

德史凯

歌德学院（中国）

莫诗雅博士

上海锦创歌德语言中心

# Vorwort

Seit mehreren Jahrzehnten fördert das Goethe-Institut Deutschlehrkräfte und Deutschlernende in China: Nicht nur durch Stipendien, Fort- und Weiterbildungen, vielfältige Bildungs- und Austauschprogramme, intensive Zusammenarbeit mit chinesischen Gremien und unsere Sprachkurse, sondern auch als unabhängiger Berater bei der Herausgabe von Unterrichtsmaterialien und Lehrwerken, die einen zeitgemäßen und hochwertigen Zugang zur deutschen Sprache ermöglichen.

Die Zahl der Deutschlernenden in China steigt! Die jüngste Datenerhebung des Auswärtigen Amtes aus dem Jahr 2015 zu Deutsch als Fremdsprache weltweit bestätigt über die stark gewachsene Nachfrage hinaus, dass sich das Interesse am Erlernen der deutschen Sprache überwiegend auf junge Lernende bezieht, auf Lernende, die ein Studium in Deutschland anstreben oder auf Lernende, die ihre Deutschkenntnisse im Blick auf ihre berufliche Zukunft als wichtig erachten. Um sich auf diesen Lernweg zu begeben, brauchen Deutschlehrende und -lernende adäquate Materialien, die ihren Bedürfnissen entsprechen, d.h. dass sie z.B. besonders auf das Aussprachetraining sowie auf die Anwendung von grammatischen Strukturen eingehen.

Vor diesem Hintergrund ist es besonders erfreulich, dass der Cornelsen-Verlag in *Studio [21]* als Nachfolgewerk zu *studio d* ein weiteres Mal bereit ist, auf dem chinesischen Markt zu erscheinen. Cornelsen kommt mit der in *studio [21]* vorgenommenen Überarbeitung den Bedürfnissen chinesischer Deutschlernender, ihren Lernvorlieben und den Forderungen eines modernen Fremdsprachenunterrichts weiter entgegen. Zu den wichtigsten Veränderungen gehören begleitende Medienangebote, wie interaktive Hör- und Ausspracheübungen des E-Books, die sich von den Lernern auch eigenständig und im Sinne autonomer Lernformen nutzen lassen, die interessanten landeskundlichen und interkulturell sehr gut nutzbaren Filmsequenzen auf dem Begleitvideo sowie ein ansprechendes und aktuelles Bildmaterial im Kursbuch. Systematisch werden in der Neukonzeption grammatische Strukturen präsentiert, ohne den Anspruch auf einen handlungsorientierten Ansatz bei der Vermittlung der Grammatik aufzugeben. Das neu erstellte Lehrerbegleitmaterial erleichtert die Unterrichtsvorbereitung durch hilfreiche Tipps sowie durch die Möglichkeiten des ebenfalls neuen Unterrichtsmanagers, der bei Bedarf die Erstellung zusätzlicher Übungen anbietet.

Unser Dank geht folglich in erster Linie an den Cornelsen-Verlag und an seine Autoren, die das Lehrwerk durch die erwähnten Veränderungen vielversprechend erweitert haben. Der Dank gilt ferner dem Fremdsprachenverlag Shanghai (SFLEP), der die Durchführung des Pilotkurses dem Goethe-Jinchiang Sprachlernzentrum Shanghai anvertraut hat. Damit ermöglichte er den verantwortlichen Lehrerinnen wertvolle Vorschläge für die chinesische Adaption des Lehrwerks zu geben.

Bedanken möchten wir uns schließlich auch bei unseren Kolleginnen Frau Que Ying und Frau Bai Jing für die Leitung des Pilotkurses sowie für ihre Hinweise und Ergänzung zum Übungskatalog im Aussprachetraining.

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Deutschlernende, nun werfen wir Ihnen den Ball zu und wünschen Ihnen bei der Vermittlung und beim Erlernen der deutschen Sprache viel Erfolg mithilfe von *studio [21]*!

Rafael D. Deschka  
Goethe-Institut China

Dr. Saskia Mohr-Sobkowiak  
Goethe-Jinchiang Sprachlernzentrum Shanghai

# Inhalt

<b>Intensivtraining</b>		<b>Testheft</b>	
4	Start auf Deutsch	Test 1 Kaffee oder Tee?	96
6	1 Kaffee oder Tee?	Test 2 Sprache im Kurs	99
10	2 Sprache im Kurs	Test 3 Städte - Länder - Sprachen	102
14	3 Städte - Länder - Sprachen	Test 4 Menschen und Häuser	106
18	Leben in Deutschland 1	Test 5 Termine	108
20	4 Menschen und Häuser	Test 6 Orientierung	111
26	5 Termine	Test 7 Berufe	113
32	6 Orientierung	Test 8 Berlin sehen	115
38	Leben in Deutschland 2	Test 9 Ab in den Urlaub	118
40	7 Berufe	Test 10 Essen und trinken	120
46	8 Münster sehen	Test 11 Kleidung und Wetter	123
52	9 Ab in den Urlaub	Test 12 Körper und Gesundheit	126
58	Leben in Deutschland 3	Gesamttest Einheit 1-4	129
60	10 Essen und trinken	Gesamttest Einheit 5-8	134
66	11 Kleidung und Wetter	Gesamttest Einheit 9-12	139
72	12 Körper und Gesundheit	Modelltest Start Deutsch 1	144
78	Leben in Deutschland 4	Antwortbogen	152
80	Hörtexte des Intensivtrainings	Testbeschreibung und	153
87	Lösungen des Intensivtrainings	Bewertungskriterien	
94	Bildquellenverzeichnis des	Hörtexte des Testhefts	156
	Intensivtrainings	Lösungen des Testhefts	159
		Bildquellenverzeichnis des Testhefts	164



# **Intensivtraining**

**A1**

# Start auf Deutsch

## 1 Deutsch lernen mit studio [21] – Sprache im Kurs

a) Was machen Sie? Ordnen Sie zu.

**1** Fotos und Töne. Hören Sie.  
1.02  
Wo ist das? Was kennen Sie?  
a) Was gehört zusammen?  
Ordnen Sie die Fotos zu.

**2** Städtediktat. Hören Sie  
1.07  
und schreiben Sie die  
Städtenamen.

**3** Kursparty  
a) Fragen Sie und antworten Sie.  
b) Suchen Sie eine Partnerin / einen Partner.  
Notieren Sie.

**4** Aus oder in?  
a) Ergänzen Sie.

**5** Spiel. Buchstabieren Sie und  
schreiben Sie die Namen.

**6** Üben Sie. Sprechen Sie  
schnell.

a



b



c



Buchstabieren Sie.

Ordnen Sie zu.

**b) Hören Sie und ergänzen Sie.**

02

1. Ergänzen ..... Sie.
2. A ..... Sie.
3. B ..... Sie die Namen.
4. N ..... Sie.
5. F ..... Sie.
6. H ..... Sie den Dialog.
7. L ..... Sie den Text.



8. K ..... Sie an.
9. V ..... Sie.
10. M ..... Sie.

c) Was passt? Ordnen Sie 1–10 aus b) zu.

a 1. Wo wohnen Sie? ..... Frankfurt.

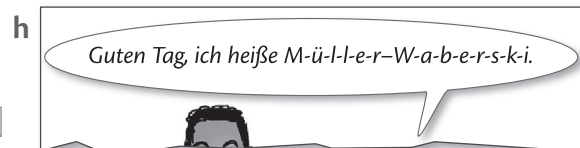
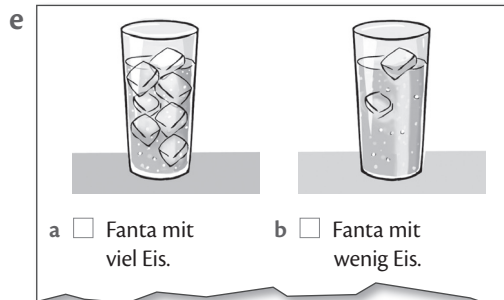
1

b Name?  
Woher?

c Entschuldigung, ist hier frei? 1  
Marina, das ist Conny. 2

a Tee, bitte.  
b Ja klar, bitte.

d Wie ist Ihr Name?



i 1. Das ist **Markus Bernstein**. Herr Bernstein ist 42 Jahre alt. Er wohnt mit seiner Familie in Kronberg. In 30 Minuten ist er am Airport in Frankfurt. Er ist Pilot bei der Lufthansa. Herr Bernstein mag seinen Job. Er fliegt

j 2. **Ralf Bürger** ist Student an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Das ist in Thüringen. Ralf studiert Deutsch und Interkulturelle Kommunikation. Er ist im 8. Semester. Seine Freundin **Magda Sablewska** studiert auch

2 Wörter im Kontext lernen. Was passt nicht? Streichen Sie durch.

1. Texte: Schreiben Sie. – Lesen Sie. – Antworten Sie.
2. Wörter: Notieren Sie. – Schreiben Sie. – Fragen Sie.
3. Dialoge: Buchstabieren Sie. – Hören Sie. – Lesen Sie.
4. Fotos und Wörter: Verbinden Sie. – Antworten Sie. – Ordnen Sie zu.

3 Dialoge im Kurs

a) Markieren Sie die Wortgrenzen und schreiben Sie die Dialoge.

1. HERR/YILMAZ,WO WOHNNENSIE?ICHWOHNEINWIESBADEN.DASISTBEIMAINZ.UNDSIE,FRAUNOIKAKI?ICHWOHNEINFRANKFURT.

.....

.....

.....

2. FRAUKIM,WOHERKOMMENSIE?ICHKOMMEAUSKOREA.UNDSIE,HERRCHEN?ICHKOMMEAUSPEKING.DASISTINCHINA.

.....

.....

.....

b) Alles richtig? Hören Sie und kontrollieren Sie.

# 1 Kaffee oder Tee?

## 1 Themen und Texte

a) Welche Wörter verstehen Sie? Lesen Sie und markieren Sie.

**1**

**NEUER REKORD** Rock am Ring live im TV  
*Nürnberg.* Über 25 Jahre hören Rockmusikfans auf dem populären Open-Air-Festival laute Musik und machen Party. Man muss aber nicht auf dem Konzert in Nürnberg sein. Jim und Eve aus London und viele internationale Rockmusikfans können die EinsPlus-Liveübertragung im Fernsehen sehen. [mehr](#)

**3**

*Trend aus Amerika*  
**Und was nehmen Sie?**  
 FRANKFURT. „Tee oder Kaffee?“ ist nicht die Frage. Die Frage ist: „Hier trinken oder to go?“, also zum Mitnehmen. Die Getränke Espresso, Cappuccino, Latte Macchiato, Chai Latte, das ist ein Tee mit viel Milch aus Indien, und Co. trinken die Amerikaner gern im Winter warm, im Sommer auch mal mit Eis. [mehr](#)

**2**

**CeBIT Sicherheit für PC und Cloud**  
 HANNOVER. Auf der größten internationalen Computermesse präsentieren Softwareentwickler neue Antiviren-Programme für PC und Cloud Computing. Die digitale Identität beim Online-Banking und -Shopping ist mit den neuen Programmen optimal geschützt. Die Firma Baier & Maier aus Ingolstadt zeigt die neueste Version von Kaspersky PURE 3.0 Total Security. [mehr](#)

b) Welcher Text passt? Ordnen Sie zu.

- a  Computer    b  Musik    c  Getränke

c) *Wo, woher oder was?* Ergänzen Sie.

- |                             |                          |  |                          |
|-----------------------------|--------------------------|--|--------------------------|
| 1. .... kommen Jim und Eve? | <input type="checkbox"/> | 4. .... kommt die Firma Baier & Maier? | <input type="checkbox"/> |
| 2. .... ist Nürnberg?       | <input type="checkbox"/> | 5. .... trinken die Amerikaner gern?   | <input type="checkbox"/> |
| 3. .... ist die CeBIT?      | <input type="checkbox"/> | 6. .... ist „Chai Latte“?              | <input type="checkbox"/> |

d) Welche Antwort passt? Ordnen Sie in c) zu.

- |  |                       |
|--|-----------------------|
| a In Hannover.                         | d Tee mit viel Milch. |
| b Aus Ingolstadt.                      | e Aus London.         |
| c Espresso, Chai Latte, Cappuccino ... | f In Deutschland.     |

## 2 Zahlen lesen. Schreiben Sie die Antworten in Zahlen.

- Wie ist die Nummer vom Deutschkurs?  
Die Kursnummer ist .....  
(einhunderteins).
- Wir möchten bitte zahlen.  
Das macht zusammen ..... €  
(sechzehn Euro siebzig).
- Wo wohnst du?  
In der Schillerstraße .....  
(achtunddreißig).
- Wie ist die Nummer von Maria?  
..... (vierundsiebzig  
sechsdreißig zweiundachtzig).

## 3 Minidiktate. Hören Sie und ergänzen Sie.



04

- Die Nummer von Frau Meier ist .....
- Die Nummer vom Deutschkurs ist .....
- Die Nummer von Lisa ist .....
- Herr Yilmaz zahlt ..... €.
- Tina zahlt für zwei Milchkaffee und ein Wasser ..... €.

## 4 Im Café. Ergänzen Sie.

- Hallo, ..... du auch im Deutschkurs?  
Ja. Ich ..... Laura und du?  
Hallo Laura, mein Name ..... Pradeep.  
Woher ..... du? Ich ..... aus Spanien. Und du?  
Ich ..... aus Indien. ..... du hier in Mannheim?  
Nein, ich ..... in Weinheim. In Weinheim? Ich auch!  
..... Sie bestellen?  
Ja, ich ..... Espresso. Und was ..... du?  
Ich ..... Chai Latte.

bist – ist – heiße – komme –  
komme – kommst – möchten –  
nehme – nehme – trinkst –  
wohnst – wohne

## 5 Wörter lernen. Was passt nicht? Streichen Sie durch.

- Buch: schreiben – wohnen – nehmen – lesen
- Wörter: sortieren – schreiben – heißen – üben
- Deutsch: sammeln – lernen – verstehen – sprechen
- Kakao: trinken – sortieren – nehmen – bestellen




## 6 Getränke

### a) Was ist das? Schreiben Sie.

- ..... (aceeffhikIM)
- ..... (einoRtw)
- ..... (aerssW)
- ..... (aefgnnOrsta)
- ..... (Eeeist)
- ..... (aaKko)

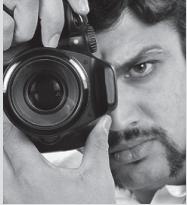
### b) Ordnen Sie die Fotos zu.

## 7 Personen vorstellen. Schreiben Sie wie im Beispiel.



Name: Eva  
Land: Peru  
Wohnort: Berlin  
Kurs: Yoga

1. *Das ist Eva. Sie kommt aus Peru...  
und wohnt in Berlin. Sie ist im  
Yogakurs.*




Name: Rahul  
Land: Indien  
Wohnort: Hamburg  
Kurs: Fotografie

2. ....



Name: Ying Xie  
Land: China  
Wohnort: Dortmund  
Kurs: Computer

3. ....



Name: Paul und Jenny  
Land: England  
Wohnort: Bremen  
Kurs: Deutsch

4. ....

## 8 Mit oder ohne?

### a) Schreiben Sie die Antworten.

1. ☞ Lernen Sie Deutsch mit oder ohne *studio [21]*?

☞ *Ich lerne Deutsch mit studio 21.*

2. ☞ Trinken Sie Tee mit oder ohne Zucker?

☞ .....

3. ☞ Nehmen Sie Wasser mit oder ohne Eis?

☞ .....

4. ☞ Üben Sie Verben mit oder ohne Wortakzent?

☞ .....

5. ☞ Schreiben Sie das Wort „Tür“ mit oder ohne „h“?

☞ .....



**bezahlen**, er bezahlt,  
er hat bezahlt 1/4.4b

**Tür** *f* (-; -en) puerta *f*; (*Wagen*)  
portezuela *f*; *fig. ~ und Tor öffnen*  
abrir de par en par las puertas *a*; *fig.*  
*offene ~en einrennen* pretender de-  
mostrar lo evidente; *j-m die ~ weisen*,

### b) Hören Sie die Fragen und sprechen Sie die Antworten schnell.

## 9 Das Verb *sein*

### a) Ergänzen Sie.

ich ..... wir .....

du *bist* ..... ihr .....

er/es/sie ..... sie/Sie *sind* .....

### b) Kontrollieren Sie mit dem Minimemo im Deutschbuch auf Seite 19.

### c) Ergänzen Sie.

- ☞ Guten Tag, ..... hier noch frei?  
 ☞ Ja, bitte. .... *Sind* ..... Sie auch im Deutschkurs?  
 ☞ Nein, ich ..... im Spanischkurs.
- ☞ Hallo, Alida. Das ..... Cai und Hung.  
 ☞ Hallo, Cai. Hallo, Hung. .... ihr aus China?  
 ☞ Nein, wir ..... aus Vietnam. Und du? Woher ..... du?  
 ☞ Ich komme aus Deutschland.
- ☞ ..... Susanna auch im Yogakurs?  
 ☞ Nein, sie und Aziz ..... im Salsakurs.

### 🔊 d) Alles richtig? Hören Sie und kontrollieren Sie.

06

## 10 Konjugation. Welche Karte passt? Ordnen Sie die Verben zu. Manchmal gibt es zwei Möglichkeiten.

bist – komme – ~~trinke~~ – ist – heiße – nehmen – möchtet – kommst – wohne –  
 antwortet – möchten – sind – zahlen – habe – sammelt – sprichst

<b>ich</b> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<b>du</b> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<b>er/es/sie</b> <i>trinkt</i> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<b>wir</b> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<b>ihr</b> <i>trinkt</i> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<b>sie/Sie</b> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

# 2 Sprache im Kurs

## 1 Menschen und Texte

### a) Wer macht was? Lesen Sie und kreuzen Sie an.



*Stefan Rohrbach* und *Akgün* sind verheiratet. Er kommt aus Köln und sie aus Istanbul. Sie haben ein Kind und leben seit 2012 in Ankara. Das ist in der Türkei. Akgün arbeitet bei Bosch. Stefan lernt Türkisch. Er findet die Sprache nicht einfach. Er sucht noch Arbeit.



*Karin Naumann* kommt aus Dresden. Sie ist Deutschlehrerin an einer Schule in Berlin und lebt mit ihrem Hund in Potsdam. Im Moment lernt

sie Spanisch. Sie möchte an der deutschen Schule in Madrid arbeiten. Karin hat ein Motorrad. Das ist ihr Hobby.



*Tan Linlin* ist aus China und spricht sehr gut Deutsch und etwas Englisch. Sie studiert in Jena Biologie, ist verheiratet und lebt allein in Deutschland. Linlins Mann arbeitet in Shanghai. Sie möchte später auch in Shanghai arbeiten und ein Kind haben.

Irland. Er arbeitet bei Siemens in München und macht einen Deutschkurs am Goethe-Institut. Das ist wichtig für seine Arbeit. Nicks Hobbys sind Lesen und Fußball. Er lebt mit seiner Freundin Eva zusammen.



*Jeff Johnson* aus den USA ist Manager. Er arbeitet bei FedEx in Frankfurt. Er fliegt oft von Frankfurt nach New Jersey. Jeffs Frau und Kinder leben in den USA. Die Arbeit in zwei Ländern ist kein Problem. Er lernt gerne Deutsch und spricht schon sehr gut.



*Nick McLaughlin* kommt aus Dublin. Das ist eine Stadt in

	Stefan	Akgün	Karin	Linlin	Nick	Jeff	
1.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	lernt eine Sprache.
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hat keine Arbeit.
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ist verheiratet.
4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	lebt allein.
5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hat ein Kind / Kinder.

### b) Wer sagt das? Hören Sie und ergänzen Sie die Namen.

07

1. .... 3. .... 5. ....  
 2. .... 4. ....

**2 Dialoge im Deutschkurs**

**a) Wer sagt was? Die Kursleiterin (KL) oder der Kursteilnehmer (KT)?  
Lesen Sie und kreuzen Sie an.**

	KL	KT
1.		
..... Kein Problem. Die Frage ist: Woher kommt Frau Kim?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
..1... Das verstehe ich nicht. Können Sie die Frage bitte wiederholen?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
..... Frau Kim? Keine Ahnung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.		
..... Noch einmal: Das ist eine Brille. Die Brille.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
..... Wie heißt das auf Deutsch?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
..3... Das verstehe ich nicht. Können Sie das bitte wiederholen?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
..... Das ist eine Brille.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.		
..2... Können Sie das bitte buchstabieren?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
..... Können Sie das Wort bitte anschreiben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
..... Das ist ein Wörterbuch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
..... W-Ö-R-T-E-R-B-U-C-H.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
..... Na klar, gerne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**b) Bringen Sie die Dialoge in die richtige Reihenfolge.**

**c) Was passt? Hören Sie und ordnen Sie zu.**

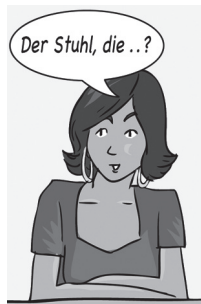
08



a  4



b



c



d



e

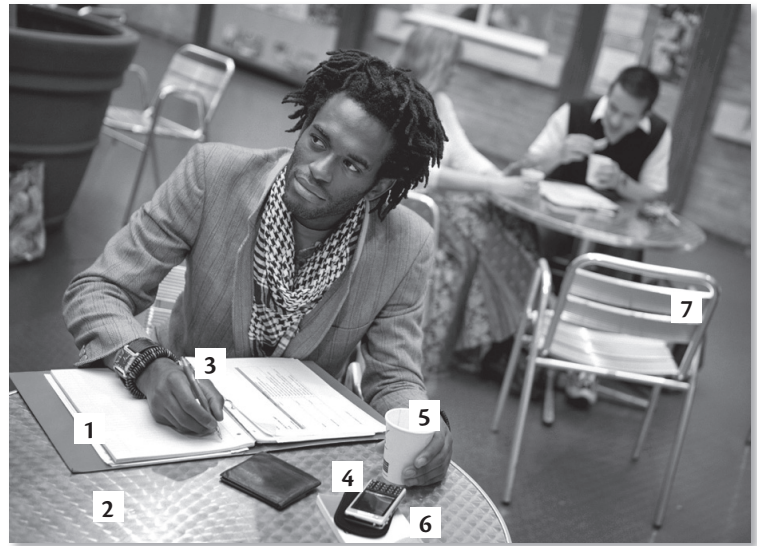
**d) Hören Sie noch einmal und ergänzen Sie.**

08

1. I..... h..... e..... e F.....
2. K..... en w..... e...ne P..... m.....n?
3. W..... h..... t d...r P..... ra... v...n S.....hl?
4. D...s v..... e i..... n.....t.
5. W...s i..... d.....?

**3** Im Kursraum. Was ist das?  
Schreiben Sie die Nomen mit Artikel.

1. ....
2. ....
3. ....
4. ....
5. ....
6. *das Buch* .....
7. ....










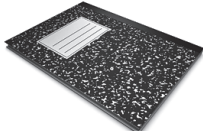
**4** Nomen im Plural. Wie heißt die Endung? Arbeiten Sie mit der Wörterliste im Deutschbuch und ergänzen Sie.


- |                       |                  |                  |                  |
|-----------------------|------------------|------------------|------------------|
| 1. Endung: "-e" ..... | 3. Endung: ..... | 5. Endung: ..... | 7. Endung: ..... |
| a der Stuhl           | a das Kind       | a der Name       | a das Mädchen    |
| b der Saft            | b das Bild       | b die Frage      | b das Fenster    |
| c der Ton             |                  | c die Tafel      | c der Becher     |
|                       |                  |                  |                  |
| 2. Endung: .....      | 4. Endung: ..... | 6. Endung: ..... | 8. Endung: ..... |
| a das Heft            | a das Wort       | a die Rechnung   | a das Büro       |
| b der Bleistift       | b der Mann       | b die Frau       | b der Kuli       |
| c der Hund            | c das Buch       | c die Tür        | c das Handy      |

**5** Nomen mit Artikel und Pluralform lernen

a) Was ist das? Schreiben Sie.

	Artikel	Singular	Artikel	Plural
1. 	.....	.....	die	.....
2. 	.....	.....	die	.....
3. 	.....	.....	die	.....
4. 	.....	.....	die	.....

	Artikel	Singular	Artikel	Plural
5. 	.....	.....	die	.....
6. 	.....	.....	die	.....
7. 	.....	.....	die	.....
8. 	.....	.....	die	.....

 b) Hören Sie und sprechen Sie nach.

**6** Die, eine oder kein Artikel (Plural)? Ergänzen Sie oder machen Sie einen Strich (-).

- ☞ Ist das eine Tasche?  
☞ Ja, das ist ..... Tasche von Frau Cem.
- ☞ Sind das ..... Hefte?  
☞ Nein, das sind ..... Bücher.
- ☞ Ist das ..... Handy?  
☞ Ja, das ist ..... Handy von Martin.
- ☞ Ist das ..... Löwe?  
☞ Nein, das ist doch kein Löwe! Das ist ..... Hund von Tom.
- ☞ Ist das ..... Becher?  
☞ Nein, das ist ..... Tasse.
- ☞ Sind das ..... Füller?  
☞ Nein, das sind ..... Kulis.



**7** Da ist ein ..., aber kein ... Sehen Sie das Bild in Übung 3 auf Seite 12 und schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.

- der Ordner – das Heft Da ist ein Ordner, aber kein Heft. .....
- der Tisch – die Tafel .....
- der Kuli – der Füller .....
- das Handy – die Tasche .....
- der Becher – das Brötchen .....

# 3 Städte – Länder – Sprachen

## 1 Menschen und Sprachen in Deutschland

a) Was passt zusammen? Wissen Sie das? Raten Sie und verbinden Sie.



- 82.000.000 1
- 69.700.000 2
- 2.500.000 3
- 10.700.000 4

- a Türken leben in Deutschland.
- b Menschen in Deutschland kommen aus 194 Ländern.
- c Deutsche sprechen Englisch.
- d Menschen leben im Jahr 2012 in Deutschland.

b) Alles richtig? Lesen Sie und kontrollieren Sie Ihre Lösung in a).

Im Jahr 2012 leben 82 Millionen Menschen in Deutschland. Das sind 71,3 Millionen Deutsche und 10,7 Millionen Menschen aus 194 Ländern. Viele leben mit ihren Familien in Deutschland und arbeiten oder studieren hier. Diese Menschen sprechen eine Muttersprache, das ist die Sprache aus der Heimat, Deutsch und andere Sprachen wie Englisch. 2,5 Millionen Menschen in Deutschland sind Türken. Sie sprechen Türkisch und Deutsch. Alle Kinder in Deutschland lernen Englisch. So sprechen 85 % der Deutschen Englisch. Das sind 69,7 Millionen Menschen. Viele Deutsche sprechen auch Französisch, Spanisch, Russisch oder Italienisch.

c) Wer, was, woher? Schreiben Sie Fragen zum Text in b).

- 1. *Wer* ..... ?  Alle Kinder in Deutschland.
- 2. *Woher* ..... ?  Aus der Türkei.
- 3. *Was* ..... ?  Das ist die Sprache aus der Heimat.

d) Wie ist das in Ihrer Heimat? Ergänzen Sie.

Ich komme aus ..... Dort leben ..... Menschen und man spricht ..... Viele sprechen auch ..... Ich spreche .....



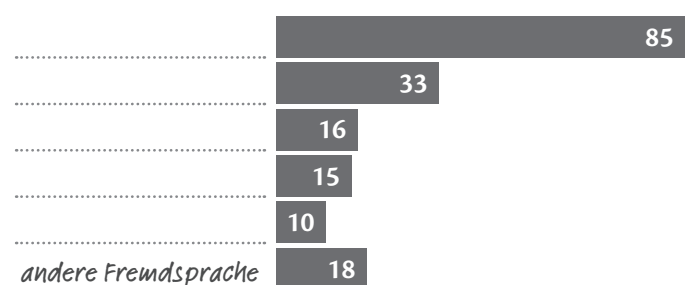
## 2 Welche Sprachen sprechen die Deutschen? Hören Sie und ergänzen Sie die Sprachen.

10



### Sprachkenntnisse der Deutschen

(in Prozent)



**3** Wo und woher? Ländernamen mit Artikel. Lesen Sie das Minimemo und schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.

1. Gül: Türkei (f), Deutschland (n)

*Gül kommt aus der Türkei, aber sie lebt in Deutschland...*

2. Paul: USA (Pl.), England (n)

.....

3. Albina: Iran (m), Slowakei (f)

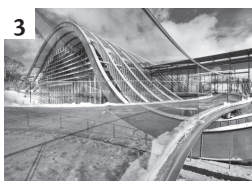
.....

4. Antonio: Schweiz (f), Niederlande (Pl.)

.....

<b>Minimemo</b>	wo?	in Deutschland (n)
		in der Türkei (f)
		in der Slowakei (f)
		in den USA (Pl.)
		in den Niederlanden (Pl.)
		im Iran (m)
	woher?	aus Deutschland (n)
		aus der Türkei (f)
		aus der Slowakei (f)
		aus den USA (Pl.)
	aus den Niederlanden (Pl.)	
	aus dem Iran (m)	

**4** Acht Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Suchen Sie die Namen und ergänzen Sie die Sätze. Arbeiten Sie mit der Karte auf Seite 51 im Deutschbuch.



→  
↓

G	U	J	Y	N	R	M	B	B	K	D	O	D	G	K
G	B	Y	U	O	U	G	E	O	K	F	P	O	D	R
Q	J	J	V	N	U	H	K	R	L	N	P	D	R	O
B	V	Y	N	K	B	E	R	L	I	N	B	U	E	X
E	H	A	N	N	O	V	E	R	I	V	R	M	S	A
R	M	R	Q	I	P	H	A	M	B	U	R	G	D	W
N	F	S	W	D	X	Q	D	J	X	W	X	G	E	B
K	P	V	V	Q	E	U	I	L	U	Z	E	R	N	C
J	D	S	V	J	Z	U	B	O	D	Q	J	A	Z	X
B	V	B	P	B	P	W	I	E	N	P	O	Z	Q	E



1. *Berlin* ist die Hauptstadt von Deutschland. Die Stadt liegt nordöstlich von Leipzig.
2. Die Hauptstadt von Österreich heißt ..... Sie liegt östlich von St. Pölten.
3. .... ist die Hauptstadt von der Schweiz. Die Stadt liegt südlich von Basel.
4. .... liegt in Norddeutschland, nordöstlich von Bremen.
5. .... ist in Österreich. Die Stadt liegt im Südwesten von Wien.
6. .... liegt nördlich von Göttingen.
7. .... ist in Deutschland. Die Stadt liegt östlich von Erfurt.
8. .... ist eine Stadt in der Schweiz. Sie liegt südwestlich von Zürich.

## 5 Präsens oder Präteritum?

### a) Ergänzen Sie das Verb *sein* im Präsens oder Präteritum.

1. ☞ Hallo, Alfiya und Lena, *wart* ihr in Köln?

☞ Nein, wir ..... in Berlin. .... du schon mal dort?

☞ Ja. Ich finde Berlin gut.
2. ☞ Ute, *bist* du aus Bremen?

☞ Nein, ich ..... aus Hamburg. Fatih, ..... du schon mal in Hamburg?

☞ Nein, ich ..... noch nicht in Hamburg.
3. ☞ Herr Meier, ..... Sie schon mal in London?

☞ Ja, ich ..... schon mal in London, in der Tate Gallery.

☞ ..... das ein Museum?

☞ Ja. Ich gehe gern in Museen.
4. ☞ Ich ..... gestern im Konzert von Yo-Yo Ma. Du auch?

☞ Nein, ich nicht. .... Thomas auch dort?

☞ Keine Ahnung.

### b) Hören Sie und schreiben Sie die Antworten.

1. Wo sind Alfiya und Lena? *Alfiya und Lena sind jetzt in München.* .....
2. Wo war Fatih schon mal? .....
3. Woher kommt Herr Meier? .....
4. Was hat Thomas? .....

## 6 Das Verb *sprechen*

### a) Hören Sie und ergänzen Sie.

1. ☞ *Sprichst* du Deutsch? ☞ Ja, etwas.
2. ☞ Rodrigo, welche Sprache ..... ihr in Peru?  
☞ In Peru? Spanisch und Ketschua.
3. ☞ Herr Kluge, Sie sind mit Satomi verheiratet. Welche Sprache ..... Sie mit Satomi?  
☞ Ich ..... mit Satomi Japanisch. Sie ..... aber auch schon gut Deutsch.
4. ☞ Welche Sprachen ..... du? ☞ Ich ..... Deutsch, Englisch und etwas Italienisch.
5. ☞ Ich verstehe das nicht. Welche Sprache ist das?  
☞ Entschuldigung, wir ..... Chinesisch.

Minimemo

du, er, es, sie:  
e zu i

### b) Ergänzen Sie.

ich	.....	wir	.....
du	.....	ihr	.....
er/es/sie	.....	sie/Sie	.....

**7 Fragen stellen**

**a) Ergänzen Sie die Fragewörter.**

- |                                     |   |  |
|-------------------------------------|---|--|
| ..... <i>Was</i> trinkst du?        | 1 | a Musik.                                     |
| ..... kommt Maya?                   | 2 | b Danke, gut. Und dir?                       |
| ..... lebt die Familie von Yijiang? | 3 | c Bei Opel.                                  |
| ..... ist das?                      | 4 | d Aus der Schweiz.                           |
| ..... liegt Wiesbaden?              | 5 | e In Nordchina.                              |
| ..... studiert Sarah?               | 6 | f Wasser, bitte.                             |
| ..... arbeitet Sam?                 | 7 | g Das ist Chantal. Sie kommt aus Frankreich. |
| ..... geht's?                       | 8 | h In der Nähe von Frankfurt.                 |

**b) Was passt zusammen? Verbinden Sie in a).**

**c) Schreiben Sie die Fragen aus a) als Satzfragen.**

- |   |         |
|---|---------|
| 1. <i>Trinkst du Wasser?</i> .....          | 5. .... |
| 2. <i>Kommt Maya aus der Schweiz?</i> ..... | 6. .... |
| 3. ....                                     | 7. .... |
| 4. ....                                     | 8. .... |

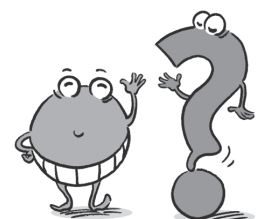
**8 W-Frage oder Satzfrage? Schreiben Sie Fragesätze.**

- ☞ Ahmed, *trinkst du Bier* .....?  
☞ Nein. Ich trinke kein Bier.
- ☞ *Wo* ....., Eva und Michael?  
☞ Wir wohnen in der Wolfhager Straße.
- ☞ Herr Kim, .....?  
☞ Nein, ich komme nicht aus China. Ich komme aus Korea.
- ☞ Laura, .....?  
☞ Ich spreche Italienisch, Englisch und Spanisch.
- ☞ Herr und Frau Schiller, .....?  
☞ Ja, wir waren gestern in Amsterdam.
- ☞ ....., Marisa und Antonio?  
☞ Wir kommen aus Chile.

**9 Frage oder Aussagesatz?**

**a) Hören Sie und ergänzen Sie „.“ oder „?“.**

- ☞ Kommst du aus Prag .? ☞ Ja ... ☞ Liegt Prag in der Nähe von Wien ...
- ☞ Ich spreche etwas Deutsch ... Lernst du auch Deutsch ...  
☞ Nein, meine Muttersprache ist Deutsch ...
- ☞ Die Akropolis ist in Athen ... ☞ Wo ist das ... ☞ Das ist in Griechenland ...
- ☞ Wie bitte ... Das verstehe ich nicht ...



**b) Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.**

# Leben in Deutschland 1



**1** Ich wohne in ... Wo wohnen Sie? Woher kommen Sie? Wo arbeiten Sie?  
Schreiben Sie Sätze.

*Ich wohne in Unna, in der Nähe von Dortmund.  
Das ist in Nordrhein-Westfalen.*

*Ich komme aus ... und arbeite in ...  
Das ist bei ...*

*Ich war in ... Jetzt wohne ich in ...*

## 2 Die Bundesrepublik Deutschland

### a) Bundesländer und Landeshauptstädte. Ergänzen Sie. Die Karte auf Seite 18 hilft.

Deutschland ist eine Bundesrepublik. Seit 1990 gibt es sechzehn Bundesländer.

*N* ..... mit der Hauptstadt *H* ..... liegt in Norddeutschland und grenzt im Westen an die Niederlande, im Norden an die Nordsee und im Nordosten an *S* ..... - *H* ..... mit der Landeshauptstadt *K* ..... Die Stadt liegt nördlich vom Stadtstaat *H* ..... Stadtstaaten sind kleine Bundesländer. Die Bundeshauptstadt *B* ..... und die Stadt *B* ..... sind auch Stadtstaaten. Das Bundesland *M* ..... - *V* ..... liegt im Nordosten von Deutschland an der Ostsee. Die Landeshauptstadt *S* ..... ist im Norden von *M* ..... Das ist die Hauptstadt von *S* ..... - *A* ..... *P* ....., die Landeshauptstadt von *B* ....., liegt in der Nähe von Berlin und nördlich von *D* ..... Das ist die Hauptstadt von *S* ..... Westlich von Dresden liegt *E* ..... in *T* .....

### b) Wo liegt das? Schreiben Sie wie im Beispiel.

1. Düsseldorf (Nordrhein-Westfalen) – Bonn
2. Saarbrücken (Saarland) – Trier
3. Mainz (Rheinland-Pfalz) – Frankfurt
4. Wiesbaden (Hessen) – Würzburg
5. Stuttgart (Baden-Württemberg) – Freiburg
6. München (Bayern) – Augsburg

1. Düsseldorf ist die Hauptstadt von Nordrhein-Westfalen. Die Stadt liegt nordwestlich von Bonn.  
2. Saarbrücken ist die Hauptstadt vom ...

### c) Wo ist das? Ordnen Sie die Städte von Westen nach Osten.



1 Park Wilhelmshöhe, Kassel



2 Altes Rathaus, Leipzig



3 Kölner Dom, Köln



4 Frauenkirche, Dresden



5 Krämerbrücke, Erfurt

Westen ←      → Osten

# 4 Menschen und Häuser

## 1 Florian und seine Wohngemeinschaft

a) Lesen Sie den Text. Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

1. Florian wohnt im Zentrum von Köln.
2. In Köln sind Wohnungen nicht teuer.
3. Florians Zimmer hat keinen Balkon.
4. Das Wohnzimmer ist groß.
5. Die Küche ist klein.
6. In der Wohnung gibt es nur ein Badezimmer.

richtig falsch

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Umzug

Senden

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Aktionen ?

Ad... arifin@gronline.id

Cc...

Betreff: Meine Wohngemeinschaft

Hallo Arifin,

vielen Dank für deine E-Mail. Dein Deutsch ist schon sehr gut! ☺

Du schreibst, du lebst bei deinen Eltern in Jakarta. Meine Eltern leben auf dem Land. Da gibt es nicht viel Arbeit. Ich arbeite in Köln und wohne im Stadtzentrum. Hier gibt es viele Restaurants, Supermärkte und Kinos. Köln ist eine Großstadt und die Wohnungen sind teuer. Ich lebe mit Stefan und Cem in einer Wohngemeinschaft. Das ist nicht so teuer. Jeder hat ein Zimmer und wir haben ein Bad, eine Küche und ein Wohnzimmer. Mein Zimmer ist hell und groß, aber es hat keinen Balkon. Die Küche ist groß. Cem und ich kochen gern. Dann essen wir zu Hause. Unser Wohnzimmer ist etwas klein für drei Personen. Dort gibt es nur ein Sofa und zwei Sessel. Wir haben keinen Platz für einen Wohnzimmertisch. Wir haben auch einen Fernseher im Wohnzimmer und sehen zusammen Fussball oder Filme. Morgens ist es hier etwas chaotisch. Alle wollen schnell ins Badezimmer!

Im August machst du einen Deutschkurs in Köln. Super! Cem ist im August in Istanbul. Sein Zimmer ist frei. Du kannst hier schlafen.

Fliegst du nach Frankfurt? Dann komme ich. Ich habe ein Auto.

Viele Grüße  
Florian